

Heribert Fischer zum Ehrenmitglied des Frohsinns ernannt

Altenstadt-Oberau (pm). Bei der Jahresabschlussfeier des gemischten Chors Frohsinn im Kolleg der Gaststätte »Zum Stern« gab es nicht nur Dankesworte an die Mitglieder, sondern auch Ehrungen der langjährigen Mitglieder Heribert Fischer und Hans Schmidt.



Heribert Fischer (M.) ist neues Ehrenmitglied des Frohsinns und Träger der Verdienstmedaille der Gemeinde. Ihm gratulieren die Vize-Vorsitzende Inngard Scholl, Vorsitzender Karl-Heinz Walther, Ortsvorsteher Peter Schurik und Hans Schmidt (von links), der selber für 40-jährige Fördermitgliedschaft geehrt wird. (Foto: px)

Zusammen mit seiner Stellvertreterin Inngard Scholl konnte Gesangvereins-Chef Karl-Heinz Walther im Laufe des Abends die beiden Jubilare mit Frohsinn-Urkunden auszeichnen. Für 40-jährige fördernde Mitgliedschaft im Gesangverein ehrten sie Hans Schmidt und für 50 Jahre aktive Mitgliedschaft Heribert Fischer. Er wurde außerdem zum Ehrenmitglied ernannt. »Seit über 20 Jahren ist er schon Notenwart und eine große Stütze im Verein und im Vorstand«, lobte Walther. Fischers wöchentlichem Einsatz sei es zu verdanken, dass die Chorstunden pünktlich beginnen könnten. »Wenn im Verein tatkräftige Unterstützung notwendig ist, kann man immer auf ihn zählen.«

Dem Jubilar überreichte Ortsvorsteher Peter Schurik danach eine besondere Auszeichnung. Im Auftrag von Bürgermeister Norbert Syguda brachte er die Verdienstmedaille in Bronze der Gemeinde mit. Sie wurde Heribert Fischer für sein vielfältiges und vorbildliches Engagement für das kulturelle Leben in Altenstadt verliehen.

»Die Freude am Singen wird auch durch Ehrungen in die Öffentlichkeit getragen und soll dokumentieren, dass sich die Geehrten über viele Jahre in den Dienst einer guten Sache stellen. Ehrungen sind ein wichtiges Zeugnis der Verbundenheit und des Dankes, besonders innerhalb eines Vereins«, betonte der Vorsitzende.

An diesem Abend galt seine Anerkennung auch Chorleiter Martin Winter, dem Walther ein Präsent überreichte, Vizechorleiter Konstantin Blees, der dieses Amt seit vielen Jahrzehnten ausübt, und Albert Blees, der für die technische Aufzeichnungen der Auftritte zuständig ist. Der weitere Dank des Vorsitzenden richtete sich an den gesamten Chor, allen Mitglieder, die den Verein mit Rat und Tat unterstützen, sowie den Vorstandskollegen für die engagierte Zusammenarbeit. »Nicht vergessen dürfen wir auch die Ehepartner, die immer Verständnis für unser Hobby aufbringen«, betonte der Vorsitzende.

Außerdem wurde an diesem Abend eine Spende des Gesangvereins für die Typisierungsaktion für den an Leukämie erkrankten Andreas Hofmann aus Wenings zur Verfügung gestellt.

Abschließend bat Karl-Heinz Walther die Sänger des Frohsinns, im Probeneifer nicht nachzulassen, damit sich auch im neuen Jahr der Erfolg wieder einstellen könne.